

Liebe Leserin, lieber Leser, GdW und GETEC gemeinsam für den Klimaschutz im „Heizungskeller“

GdW und GETEC kooperieren, stand in einer Meldung am Aschermittwoch. Gleich im zweiten Absatz wird es spannend. Es geht im ersten Schritt um eine schwere Altlast: Nachtspeicheröfen. Die gute Idee des sauberen Heizens, aus der Zeit, als Strom noch aus der Steckdose kam und wir nicht wussten, was dahinter lauert.



Chefredakteur Wohnungswirtschaft-heute.de Gerd Warda; Foto WOWIheute

müssen deshalb zusammenwachsen,“ sagte **Michael Lowak, Segment CEO Immobilienwirtschaft der GETEC Group**, bei der Unterzeichnung.

Wenn das der erste Schritt ist, dann kann Immobilien/Wohnungswirtschaft auf die nächsten Schritte dieser Kooperation gespannt sein...

Die Aschermittwochsmeldung finden Sie **auf Seite 26**.

Februar 2021. Eine neue Technik-Ausgabe mit neuen Inhalten.
Klicken Sie mal rein.

Ihr Gerd Warda

Heute ist der damals Gute, der hochbelastete Klimafeind, der unflexible Stromfresser. Heute treibt er jedem Wohnungsunternehmer die Schweißperlen auf die Stirn, der diese Altlast noch in seinem Bestand hat. Bremsst doch der gute alte Nachtspeicherofen beim Umrüsten auf andere Technologien, die Idee des bezahlbaren Wohnens.

Und da kommt die Aschermittwochsmeldung gerade recht. GETEC hat den Schlüssel, die Lösung: Die gute Idee des sauberen Heizens wird wieder salonfähig. Das Gerät ist smart auf dem Stand der Technik von Morgen. Und wir wissen jetzt, was in der Steckdose lauert, der geschmeidige, grüne Ökostrom, der auch noch pro WE und Jahr 5 Tonnen CO₂ einspart.

Aber damit nicht genug. **Bezahlbares Wohnen** steht im Raum. Nun wird es einfacher dieses Versprechen zu erfüllen. Die Umrüstung ist überschaubar. **Der Tausch ist sowohl für Eigentümer als auch Mieter kostenneutral.**

Die bisher angedachten Alternativen: Zum Beispiel der Tausch von **Stromleitung gegen wassergeführte Leitung** ist viel komplexer: In der Umsetzung teurer und es drohen Folgeschäden, wie Leckagen in den Heizwasserleitungen, Anschlüssen etc.

„**Die Energiewelt von morgen ist dezentral, digital und grün – und sie ist gleichzeitig besser vernetzt.** Immobilienwirtschaft und Energiewirtschaft

Wie immer, bietet die führende Fachzeitschrift der Wohnungswirtschaft fundierte Beiträge, wie sie bei Printmedien kaum zu finden sind. Und Sie können jederzeit in unserem Archiv auf alle früheren Hefte zurückgreifen, ohne umständlich suchen zu müssen. So etwas bietet Ihnen bisher kein anderes Medium der Wohnungswirtschaft. Unser nächstes **Heft 115** erscheint am **31. März 2021**